

## „J. R.“ lebt und lacht – in Altaussee

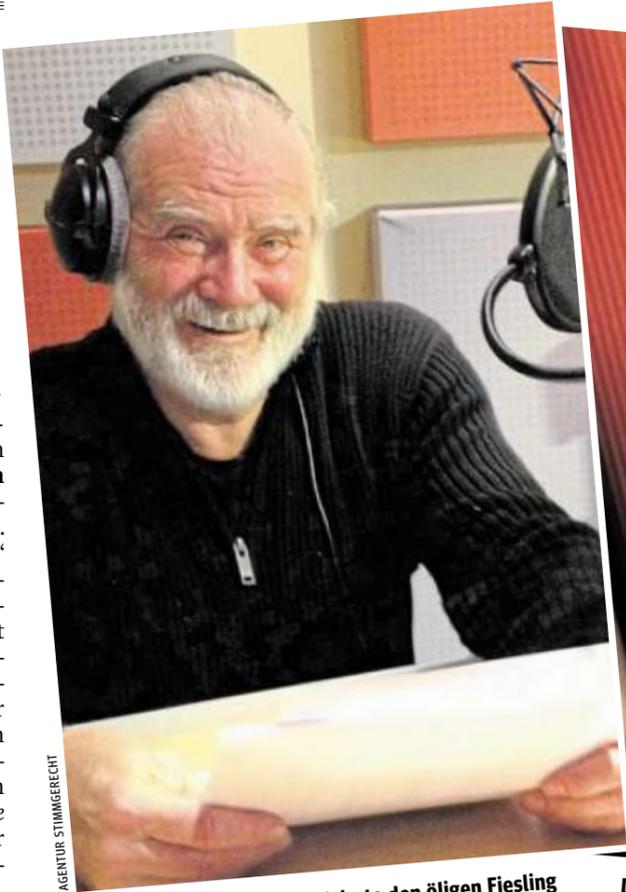
Dallas-Jubiläum. 30 Jahre nach dem Serien-Aus erinnert sich Larry Hagmans deutsche Stimme

VON DIETER CHMELAR

Der vierfache Großvater, der 1974 aus der damaligen DDR geflohen und als Mannsbild mit mächtigem Timbre am Wiener Burgtheater gelandet war, wirkt mittlerweile wie ein Mix aus Wurzelsepp und Santa Claus. Es blitzen ihm Witz und Weisheit aus dem Antlitz, das viel weniger Menschen „geläufig“ ist als seine Stimme. All das begann 1977, als Wolfgang Pampel (heute 76) aus Leipzig (sächsisch: „Leibzsch“) im Synchronstudio für Harrison Ford (78) die unverwechselbare deutsche Lippe riskierte. Ford wurde dank „Star Wars“ Weltstar, Pampel dagegen verlor an hehren Bühnen an Respekt. „Was Sie da machen, ist Afterkunst“, kanzelte ihn etwa Claus Peymann ab. Endgültig verscherzte sich's der vielseitige Darsteller mit den „Puristen“, als er – über Jahrzehnte hin – zum gefragten Werbesprecher wurde (heute noch für Kelly): „Es gab zwar keine Millionen, aber es nährte doch den Mann.“

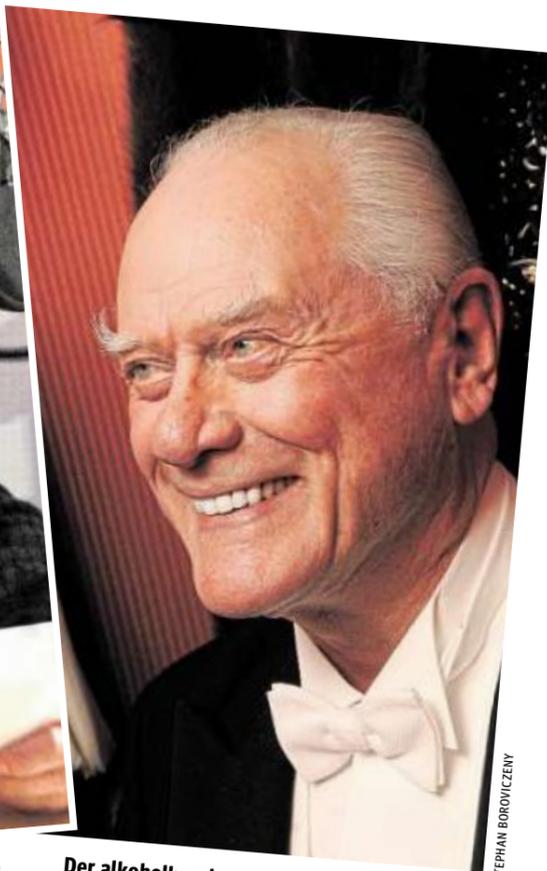
Einen wahren Meilenstein setzte Pampel mit der Vertonung des „J. R. Ewing“, dem fies texanischen Ölbaron in der weltweiten Straßenfeger-Serie „Dallas“, die dank Intrigen, Affären und gnadenloser Gier nach Geld und Geltung für die verlässliche Wonne der Empörung bei den Fans sorgte: Genau heute, Montag, vor 30 Jahren (3. 5. 1991), lief auf CBS die letzte von 357 Folgen (14 Staffeln, seit 1978 in den USA, ab 1981 auch in Deutschland und Österreich).

Die Seifenoper, stets hart an der Grenze zur Schmiere, hatte eine Art zweite „Kennmelodie“: Dieses böartige Lachen, das „J. R.“ (John Ross) Larry Hagman gedemütigten Gegnern zwischen gebleckten Zähnen hinterherjagte. Im Original fast tonlos – in Pampels Interpretation als „Hehehehe“



AGENTUR STIMMRECHT

Wolfgang Pampel synchronisierte den öligen Fiesling J. R. in 357 Folgen und prägte den böartigen Lacher



STEPHAN BOROWICZNY

Der alkoholranke Larry Hagman starb 2012 (Bild: als Lugners Opernballgast, März 2011)



Schon 35 Jahre „Altausseher“: Pampel mit 4. Ehefrau Monika

lustvoll auf die Spitze getrieben: „Am Strand von Bibione stritt neben uns (er und Monika, Ehefrau seit 1978) einmal ein Pärchen, ob ich's bin oder nicht. Er sagte Nein, sie Ja – „Na, dann lachen S' amoi wie der Härri Lägman“, verlangte er. Ich lachte absichtlich völlig anders. Da triumphierte er: „Sixt, i hob recht, der is es nie!“



EVERETT COLLECTION/PICTURESK.COM

Mittlerweile ist Pampel längst lieber daheim auf Urlaub. „Als Altausseer Alt-Ausseher“, kokettiert er. Das dankt er Klaus Maria Brandauer. Bei einer Durchfahrt wurde das Benzin knapp. Nirgendwo eine Tankstelle. „Da ging ich ins Wirts-

haus, sah den größten Sohn des Orts und flehte um Sprit – KMB winkte einen Spezi herbei, der uns spontan fünf Liter schenkte. Da dachten wir, da bleiben wir. Den Ausseern sind Piefkes übrigens genauso wurscht wie die Wiener.“

**Folge 1 (v. li.):** „Cliff Barnes“ Ken Kercheval (+ 83), „Clayton Farlow“ Howard Keel (+ 85), „Miss Ellie“ Barbara Bel Geddes (+ 82), „John Ross Ewing“ Larry Hagman (+ 81), „Sue Ellen“ Linda Gray (80), „Bobby“ Patrick Duffy (72), „Ray“ Steve Kanaly (74), „Jenna“ Priscilla Presley (75)

## Adel inside



VON LISBETH BISCHOFF

## Gebimmel der Hochzeitsglocken

Adelige Heiratswillige sind rar. Die jüngere Generation erwählt Partner aus dem Volk

So auch im Hause Luxemburg. Es ist der 6. April 2021. Großherzog Henri und Großherzogin Maria Teresa lassen mitteilen: „Wir freuen uns sehr, die Verlobung unseres Sohnes, Prinz Louis, mit Miss Scarlett-Lauren Sirgue bekannt zu geben.“ Die 29-jährige Auserwählte kommt aus bürgerlichem Hause und ist Rechtsanwältin. Doch wer glaubt, dies sei eine Besonderheit unserer Zeit, irrt.

Als Queen Victoria für ihren Sohn Albert Edward (der spätere Edward VII.) eine standesgemäße Braut sucht, kommen im gesamten protestantischen Raum nur sieben Frauen, die von Alter und Abstammung her gepasst hätten, in Betracht. Und das beim Stammhalter der Herrscherin über ein Fünftel der Erdoberfläche. Auch für Queen Elizabeth II. kommen später nur zwei Earls infrage. Der Mangel an adäquaten Partnern ging oft so weit, dass potenzielle Kandidaten im Todesfall „weitergereicht“ wurden.

Und so stöbert manch blaublütiges Herz im bürgerlichen Fundus. Der schwedische König Carl Gustaf findet seine Silvia während der Olympischen Spiele in München, König Willem der Niederlande die Bankerin Máxima Zorreguieta Cerruti auf einem Empfang des damaligen spanischen Königs Juan Carlos, dessen Nachfolger Felipe die Journalistin Letizia bei einem Presseempfang, der norwegische Kronprinz Haakon seine Mette-Marit Tjessem auf dem Quartfestival in Kristiansand; der dänische Kronprinz Frederik trifft während der Olympischen Spiele in Sydney im Pub „The Slip Inn“ auf Mary Donaldson, Fürst Albert II. von Monaco die Schwimmerin Charlene Wittstock bei einem Wettkampf am Beckenrand, Prinz William seine Kate Middleton an der Uni in St. Andrews und Schwedens Kronprinzessin Victoria ihren Daniel Westling in einem Fitnessstudio.

Nach der Hochzeit ruft sie dem versammelten Volk zu: „Danke, ihr habt mir meinen Prinzen geschenkt!“ Denn: Ein wahrer Prinz muss nicht immer adelig sein. [bischoff.lisbeth@chello.at](mailto:bischoff.lisbeth@chello.at)

## KURIER VORTEILSCLUB



### Sommerurlaub in Griechenland

Bei Souvláki und Retsina die Seele baumeln lassen

#### 8 Tage: 4\*-Hotel Evita Bay, Faliraki (Rhodos)



**Inkludierte Leistungen:**

- Flug Wien, Linz oder Graz – Rhodos – Wien, mit Austrian/Corendon o.ä., Economy Class, inkl. Sitzplatzres., Flughafentaxen und Gebühren
- Transfers Flugh. – Hotel – Flugh.
- 7 N/DZ/Al im Superior-DZ

**VORTEILSPREIS**

ab **699,-** Saison A  
7 N/p.P./DZ/Al  
B: € 749,-; C: € 799,-; D: € 899,-

• für Premium-Kunden  
**gratis Upgrade auf DZ mit Meerblick**

Angebot buchbar nach Verfügbarkeit bis 31.5.2021 für max. 4 Pers. gegen Angabe des Kennworts „KURIER VORTEILSCLUB“ bzw. der KURIER-Kundennummer.

**Reisetermine:**

- A: 10. & 17.10.21
- B: 6.6., 26.9. & 3.10.21
- C: 13., 20. & 27.6., 5., 12. & 19.9.21
- D: 4., 11., 18. & 25.7., 1., 8., 15., 22., 29.8.21

#### 8 Tage: 5\*-Apollonia Beach Resort, Amoudara (Kreta)



Lassen Sie es sich auf der größten griechischen Insel gut gehen. Die bei Familien beliebte Anlage punktet durch die direkte Lage am breiten Sand-/Kiesstrand und ein abwechslungsreiches Animationsprogramm.

**Reisetermine:**

- A: 2., 9., 16. & 23.10.21
- B: 5., 12., 19. & 26.6., 11., 18., 25.9.21
- C: 3.7., 28.8. & 4.9.21
- D: 10., 17., 24. & 31.7., 7., 14., 21.8.21

**Inkludierte Leistungen:**

- Flug Wien, Linz oder Graz – Heraklion – Wien, mit Austrian/Corendon o.ä., Economy Class, inkl. Sitzplatzres., Flughafentaxen und Gebühren
- Transfers Flugh. – Hotel – Flugh.
- 7 N/DZ/Al im Standard-DZ

**100% Geld-zurück-Garantie bei Corona-Reisewarnung**

Stufe 5 (betroffene Region) oder 6 (ganzes Land)

Zur Deckung bei COVID-19-Symptomen oder pos. Testergebnis, im Quarantäne-Fall u.ä. wird der Abschluss eines Versicherungspaketes empfohlen. Nähere Infos unter [gntouristik.at](http://gntouristik.at)

Geänderte Zahlungskonditionen:  
Anzahlung nur € 50,- p.P.;  
Restzahlung erst 2 Wochen vor Reiseantritt fällig

**VORTEILS-ANGEBOTE**

für alle, die so richtig sparen möchten!



Urlaub kostenlos stornierbar bis 14 Tage vor Anreise.



**Info & Buchung:**

**GN Touristik GmbH**  
1030 Wien, Rennweg 46-50 / Stiege 4 / 2. Stock  
Telefon: 01/796 36 00  
(täglich 9 – 18 Uhr)  
E-Mail: [office@gntouristik.at](mailto:office@gntouristik.at)  
Internet: [www.gntouristik.at](http://www.gntouristik.at)